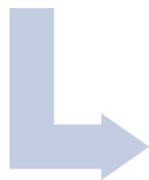
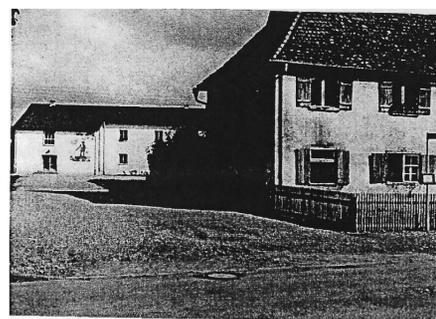
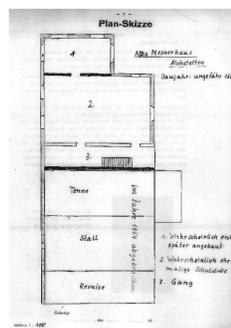
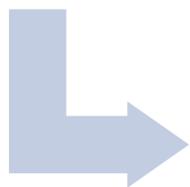
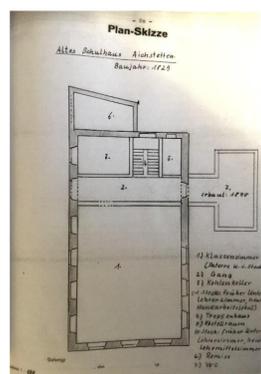




1602 Erste Schule in Aichstetten  
In diesem Haus war die Schule untergebracht und gleichzeitig auch die Wohnung des Mesners und Lehrers.



1829 Schulhausneubau neben dem Mesner- und Lehrerhaus  
1824 sind 124 Schüler in Aichstetten verzeichnet



1912 Schulhausneubau mit 2 Lehrerwohnungen.  
Es werden Unterstufe, Mittelstufe und Oberstufe eingerichtet.  
1911 sind 184 Schüler in Aichstetten verzeichnet





1956 Schulhausneubau

1953 sind 144 Schüler und 114  
Landwirtschaftsschüler  
verzeichnet



1966 Anbau der  
„Notschule“  
und späterem  
Erweiterungsbau



1986 Schulhausneubau in  
der Hardsteiger Str. 18





10. Oktober 1983  
10 Jahre Ringen um eine neue  
Hauptschule  
Gemeinderatsbeschluss zum  
Standort mit 8 : 4 Stimmen

Nach einem 5-jährigen Bemühen seit 1974, um den schulrechtlichen Erhalt der Hauptschule in Aichstetten, dauerte es noch weitere 4 Jahre bis zur Bewilligung eines Landeszuschusses. Am 3.10.1983 genehmigt der Gemeinderat die Baupläne von Architekturbüro Redle.

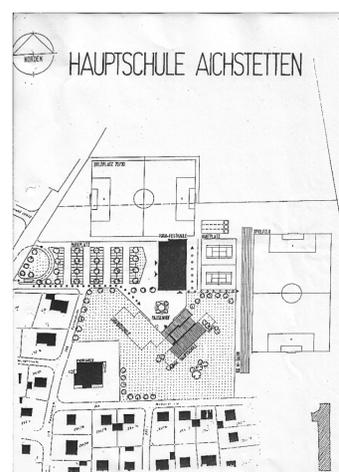
Als Standort der neuen Schule wurden zwei Vorschläge unterbreitet:  
Lösung A: südlich der Turnhalle, zwischen Turnhalle und Kindergarten – bessere Erweiterungsmöglichkeit!  
Lösung B: nördlich der Turnhalle, Bolzplatz bleibt erhalten, Klassenzimmer liegen in Nordlage  
Nach heftiger Diskussion erfolgt Abstimmung mit 8 : 4 Stimmen für die Lösung A!

Bürgerbegehren gegen  
den  
Gemeinderatsbeschluss  
und den Standort A

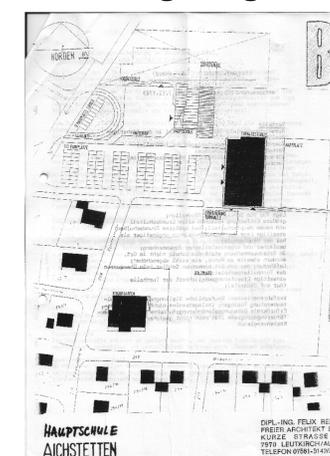
Durch den Vorstand des SVA und weitere Bürger wurde ein Bürgerbegehren gegen den vom Gemeinderat entschiedenen Standort eingeleitet. Interessant war, dass 5 Gemeinderäte jetzt gegen den Standort A votierten.

Am 30.12.1983 kam es zu einer Bürgerversammlung in der Turnhalle mit hoher Bürgerbeteiligung. Begleitet wurde der Prozess durch sehr intensive Diskussionen, Presseberichte und Leserbriefe. Die Stimmung war teilweise sehr aufgeheizt.

Vorschläge Gemeinde



Vorschlag Bürgerbegehren



Entscheidung im Bürgerbegehren am 8. Januar 1984  
Bericht der Schwäbischen Zeitung vom 11.1.1984

Bei einer Wahlbeteiligung von 66,3 Prozent war das Bürgerbegehren in Aichstetten, welches über den Standort der neuen Schule entscheiden sollte, erfolgreich. 571 Bürger stimmten für den Standort B (nördlich der Turnhalle), 37,6 Prozent der Wahlberechtigten folgten damit der Eingabe des Begehrens.

414 Wähler (27,3 Prozent der Wahlberechtigten) stimmten mit Nein. 22 Stimmen waren ungültig. Mit dem Thema Schulbau wird sich der Gemeinderat unter anderem wieder in seiner nächsten Sitzung am Donnerstag, 12. Januar, um 19.30 Uhr befassen.



Zeitraum	Name	Vorname	Funktion	Anmerkungen	Schülerzahlen
1778 – 1826?	Uhl	Josef	Schullehrer	1778 kommt in Aichstetten die allgemeine Schulpflicht	
1826? – 1840	Uhl	Franz-Xaver	Schullehrer	Sohn von Uhl Josef, der in als Provisor unterstützte	126 - 160
1841 – 1863	Lipp	Franz-Xaver	Schullehrer		96
1863 – 1866	Reck	?	Schulamtsverweser		
1866 – 1879	Weber	?	Schullehrer	Zeichenschule eingerichtet	150
?					
1886 – 1894	Zeller	?	Schullehrer		
1894 – 1896	Raißle	?	Schullehrer		
1896 – 1936	Kanzler	Anton	Schullehrer	später Oberlehrer	102 - 184
? 1931 ?	Mangold	?	Schullehrer		
1924 -	Buss	Eugen	Schullehrer		
1953 – 1968	Riedle	Vinzenz	Hauptlehrer	Mit Pensionierung zum Rektor ernannt	144 + 114 landwirt.
1968 – 1975	Danner	Adalbert	Rektor		154 steigend
1975 – 1985	Birkhold	Georg	Rektor		
1985 – 1986	Hagmann	Egon	Kommis. Schulleiter		201
1986 – 2004	Müller	Wolfgang	Rektor		157 - 210
2004 – 2013	Riedesser	Erich	Rektor		189 - 133
2013 – 2016	Tunk	Tobias	Rektor		159
2016 – heute	Forstner	Hartmut	Rektor	Seit 2018 Rektor, vorher stv. Schulleiter	129 - 105



Lehrer Anton Kanzler  
1896 - 1936



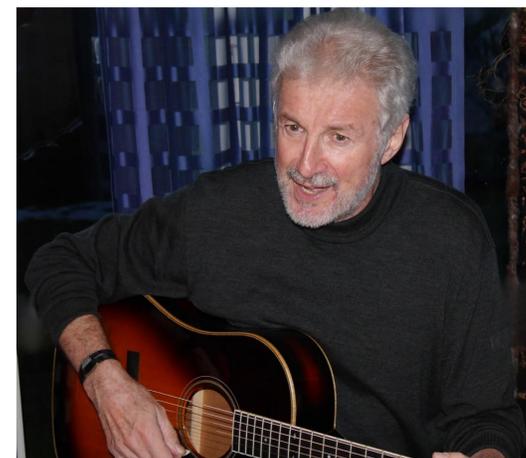
Lehrer Mangold



Rektor Vinzenz Riedle



Rektor Wolfgang Müller  
1986 - 2004



Rektor Erich Riedesser  
2004 - 2013



Rektor Tobias Tunk  
2013 - 2016



Rektor Hartmut Forstner  
2016 -



### Architektur 1911

Eine ältere Aichstettener Bürgerin erzählte, dass die Planung der neuen Schule erstmals von einem Architekten und nicht wie bisher üblich vom Maurermeister erfolgte.

Der Architekt hat im Plan allerdings den Kamin nicht eingezeichnet und die Bauhandwerker haben diesen Plan exakt eingehalten.

Vor der Bauabnahme wurde das Malheur aber noch rechtzeitig bemerkt und der Kamin vor dem Schulbezug nachgerüstet. 😊

### 8. Juni 1857 – Besoldungserhöhung

Provisor Mühleisen bittet um eine Besoldungserhöhung „wegen hoher Preiße der Lebensmittel“. In dem eine Besoldung von 132 f (Gulden) nicht ausreicht. Der Gemeinderat hat beschlossen, dass seit 1829 kein Provisorat um Besoldungserhöhung gebeten habe und deshalb das Gesuch abgelehnt wurde.

Im May 1859 erhielt er dann eine Zulage von 18 f., in der Hoffnung, dass er durch Fleiß einen Ersatz für die gemachte Bewilligung leisten werde.

### Raumnot 1953

Die Raumnot bei den Aichstettener Schulen sei heillos.

Die landwirtschaftlichen Berufsschulen, die Handarbeit, der kath. Religionsunterricht, die Chorstunden, der Kommunionunterricht – jedes sei in einem anderen Gebäude.

Als neu gekommener Lehrer gäbe es für das Wandern und Ausweichen von Klasse zu Klasse ohne schriftlichen Fahrplan kein Zurechtfinden.

### Heizen 1859

Schullehrer Lipp zeigt an, dass zum heizen des Schulzimmers kein Holz mehr vor Hand sey. Der Gemeinderat beschließt darauf, zwei Klafter Holz anzukaufen und vermachen zu lassen. (1 Klafter entsprach 3 Raummetern Holz).

### Heizen 1957

Seit Beginn der Winterschule ist es die Regel, dass die Lehrsäle zu Beginn des Unterrichts noch derart kalt sind, dass die von auswärts nach langen Schulwegen fröstelnd, frierend oder durchnäßt in Aichstetten eintreffenden Schüler eine Temperatur von unter 10 Grad im Schulhaus antreffen.

Die Kinder saßen in Mänteln im Schulsaal. Die Landesschulordnung von 1942 verlangt, daß bei Schulbeginn eine Wärme von 16 – 18 Grad erreicht wird!

### Heizen 2021 - Coronabedingte Temperaturen



### Heizen 2021



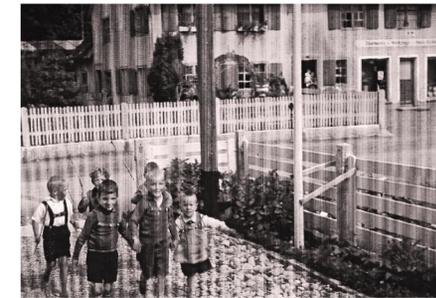
Wegen der Coronapandemie musste in den Klassenzimmern ständig gelüftet werden. Die Temperaturen fielen dadurch auf Werte, die das Tragen von Winterjacken und Mützen erforderlich machte.

### Heizen 2022

Einmarsch der russischen Truppen in der Ukraine Als Folge der Sanktionen gegen Rußland und der damit einhergehenden Gasknappheit wird von der Bundesregierung angewiesen, Räume in öffentlichen Gebäuden dürfen nur noch auf 19 ° C beheizt werden (Rektorat, Sekretariat), Klassenzimmer auf 20 ° C. Flure etc. werden nicht mehr beheizt. Das Wasser zum Händewaschen bleibt kalt! (Energieeinsparverordnung)



Schwesternhaus mit  
Kindergarten und Nähstube  
in Aichstetten



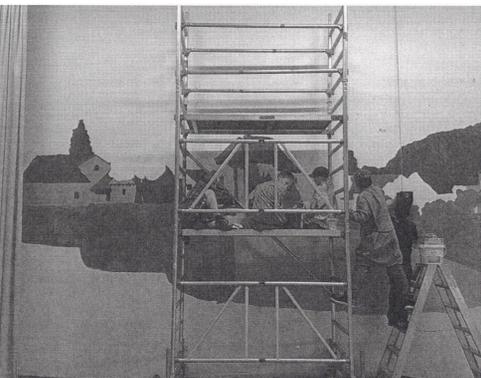
Kindergarten und  
Kindertagesstätte in  
Aichstetten



Kindergarten und  
„Waldkindergarten“ in  
Altmannshofen





Wir bauen einen Pizzaofen	Skywalkers	Gestaltung	Zirkusprojekt Zapp Zarap	Musical Tempus fugit (.. Die Zeit flieht..)
2012	2012 - 2014	2017	2015	2007
<p>Gebaut im Technikunterricht unter Mithilfe und Anleitung von Hannes Weißenburger und Josef Hau Im Pizzaofen wird bei Schulfesten immer wieder gebacken.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Eichenwaldschule</li> <li>➤ Evang. Kirchengemeinde</li> <li>➤ Kath. Kirchengemeinde</li> <li>➤ Jugendbeauftragte</li> </ul>	<p>10 Schüler unter Begleitung von Irene Krauß im Rahmen der Projektstage.</p>	<p>Lehrer und Schüler der Eichenwaldschule</p>	<p>Gesamtes Lehrerteam und alle Schülerinnen und Schüler der Eichenwaldschule sowie Pf. Rist, Bgm. Lohmiller und Dirigent J. Möslang.</p>
<p style="text-align: center;"><b>Pizzaofen</b></p>    <div style="border: 1px solid blue; border-radius: 50%; padding: 10px; width: fit-content; margin: 20px auto;"> <p>Mehr Bilder in der Diashow</p> </div>	<p>Ziel der Kirchen: Wir möchten uns positiv an „unserer“ Eichenwaldschule einbringen. Wir wollen den Kindern schöne und besondere Erfahrungen ermöglichen und ihnen die Möglichkeit zur Gemeinschaft geben. Ziel des Projekts ist also nicht „Missionierung“ sondern Seelsorge im weitesten Sinn.</p> <p>Angebote:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Fußball</li> <li>➤ Sozialpraktikantenarbeit AG Fußball</li> <li>➤ Globales Lernen</li> <li>➤ Klettersteig</li> <li>➤ Erwachsenenbildungsangebot</li> <li>➤ Tauchen</li> <li>➤ Kanufahren</li> <li>➤ Skifahren</li> <li>➤ Sommer Fußball</li> <li>➤ Brotbacken „Vom Korn zum Brot“</li> <li>➤ Kriseninterventionsmaßnahmen</li> <li>➤ Einbringen der Erfahrungen in ...</li> <li>➤ Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul>	<p>Bühnenrückwand der Turn- und Festhalle mit Darstellung von Aichstetter und Altmannshofer „WAHRZEICHEN“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Wolfgangskapelle</li> <li>➤ Schloss Altmannshofen</li> <li>➤ Kirchturm St. Michael</li> </ul> <p>10 m breit, 5 m hoch</p>  <p>Fertige Bühnenrückwand:</p>  <p>Ein sehr gelungenes Kunstwerk.</p>	<p>Zirkuszelt aufbauen</p> <p>Die Lehrer und die Schüler zeigten sich als</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Artisten</li> <li>➤ Akrobaten</li> <li>➤ Feuerschlucker</li> <li>➤ Feuerspucker</li> <li>➤ Jongleur</li> <li>➤ Clown</li> <li>➤ Seiltänzer</li> </ul>  <div style="border: 1px solid blue; border-radius: 50%; padding: 10px; width: fit-content; margin: 20px auto;"> <p>Mehr Bilder in der Diashow</p> </div> <p>➤ Alle mussten viel üben! Unterstützt von vielen Firmen und Personen aus der näheren Umgebung</p>	<p>Das Musical wurde von den Lehrerinnen und Lehrer selbst erdacht und ausgestaltet.</p> <p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Unzeiten</li> <li>➤ Jahreszeitenkinder</li> <li>➤ Magier Tempus</li> <li>➤ Zwei unbekümmerte Jungen</li> <li>➤ Jahresmutter</li> <li>➤ Schülerchor</li> <li>➤ Frühlingsszenen</li> <li>➤ Sommerszenen</li> <li>➤ Herbstszenen</li> <li>➤ Winterszenen</li> </ul> <p>In diesem Musical-Märchen stiehlt der Zeitmagier Tempus mit seinen Gehilfen den Jahreszeiten wertvolle Zeit und sie rauben der Jahresmutter sogar die Kinder. Zwei unbekümmerte Jungen lassen sich von den Unzeiten aber nicht abschrecken und zeigen mit einem bunten Reigen von Beispielen, wozu man sich im Jahresverlauf Zeit nehmen sollte und wie man sie sinnvoll ausgestalten kann.</p> <div style="border: 1px solid blue; border-radius: 50%; padding: 10px; width: fit-content; margin: 20px auto;"> <p>Film vom Musical im Klassenzimmer</p> </div>